



Pressemitteilung

Freie Grüne zu Koepf-Gelände: „Bedeutende Weichenstellung“

Die Fraktion der Freien Grünen in Oestrich-Winkel sieht in dem gemeinsamen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zur baldigen Nutzung des derzeit brachliegenden Koepf-Geländes eine bedeutende Weichenstellung für die Kommune. „Auf dem knapp 30.000 Quadratmeter großen Gelände werden sich Gewerbebetriebe ansiedeln, es werden Wohnhäuser entstehen und – worauf wir größten Wert gelegt haben - das Gebiet wird von Umweltgiften befreit“, erklärte Markus Jantzer, Stadtverordneter der Freien Grünen. Jantzer zeigte sich erfreut darüber, dass das Parlament auf Initiative seiner Fraktion einstimmig beschlossen hat, eine „umfassende Ermittlung und Sanierung bestehender Altlasten vorzunehmen“. Damit werde der Bevölkerung eine jahrzehntelange Sorge um ihre Gesundheit genommen.

Darüber hinaus sei es eine kluge Entscheidung des Parlaments, dass die Stadt das Grundstück nicht kaufen und auch nicht als Investor auftreten soll. „Dazu wäre die Stadt weder finanziell noch personell in der Lage“, sagte Jantzer. Es sei gut, dass die Stadt die alleinige Planungshoheit über den gesamten Bereich beansprucht, so dass die städtebauliche Entwicklung gemäß den Vorgaben der städtischen Gremien erfolgt. „Wir werden also vom fachlichen Know how privater Investoren profitieren, uns aber nicht deren privatwirtschaftlichen Verwertungsinteressen unterwerfen“, sagte der Freie Grüne.

Markus Jantzer
Fraktion Freie Grüne
Oestrich-Winkel, 20. Dezember 2019